

Konzeption Fernunterricht RSO

Stand 08.01.2020



Liebe Schülerinnen und Schüler,

ihr habt in nächster Zeit Fernunterricht. Mit diesem Brief möchten wir euch das Konzept der Realschule Oberkirch vorstellen.

Wir werden euch nach Stundenplan online unterrichten. D.h. aber nicht, dass ihr den ganzen Vormittag Videokonferenzen habt.

Unterrichtsablauf:

Zu Beginn und Ende der Stunde trifft sich die komplette Klasse mit dem Lehrer in einer Videokonferenz (in eurem Klassenteam → auf den „Fachkanal“ links klicken → Besprechung beitreten). Der Lehrer bespricht mit euch dann das weitere Vorgehen.

Der Lehrer ist die kompletten 90 Minuten für die Klasse ansprechbar – z.B. über die Besprechung Teams. Natürlich kann der Lehrer sich innerhalb der 90 Minuten mit Kleingruppen treffen und ist in dieser Zeit für die anderen Schüler nicht ansprechbar.

Unterrichtszeiten:

1.	Block	7.50 Uhr bis 9.20 Uhr
2.	Block	9.40 Uhr bis 11.10 Uhr
3.	Block	11.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Falls ein Kollege krank/ auf Fortbildung ist, können diese Stunden natürlich nicht stattfinden. In Webuntis steht genau, welche Stunden stattfinden und welche nicht (Es könnte auch sein, dass im Fernunterricht der mittlere Block ausfällt).

Aufgaben:

Aufgaben werden euch über Teams gestellt. Schulbuch, Workbooks und Schulhefte werden einbezogen. Auf auszudruckende Arbeitsblätter möchten wir möglichst verzichten. Falls es nicht anders geht, möchten wir euch zeitlich genügend Vorlauf geben (d.h. z.B. zum letzten Arbeitstag der Vorwoche). In der ersten Fernunterrichtswoche können wir dies natürlich nicht einhalten.

Anwesenheitspflicht/ Entschuldigungspflicht:

Alle Schüler haben Anwesenheitspflicht. Falls ein Schüler krank sein sollte, sind die Eltern verpflichtet, zu entschuldigen.

- Anruf beim Sekretariat
- Sekretariat informiert die unterrichtenden Kollegen und den Klassenlehrer per E-Mail.

Hausaufgaben:

Es dürfen natürlich auch Hausaufgaben gegeben werden.

Technische Probleme:

Falls ihr technische Probleme mit der Videokonferenz habt:

Bitte schreibt eurem Lehrer eine E-Mail, dass die Videokonferenz nicht funktioniert.

Euch könnte Folgendes helfen:

- Internetverbindung sehr schlecht → mögliche Lösung: Bild abstellen
- Keine Internetverbindung möglich → Schüler arbeitet trotzdem an den Teams-Aufgaben

Rechtliche Vorgaben für videogestützten Unterricht:

Beim Fernunterricht mit Teams gelten besondere Regeln – analog zu denen des normalen Unterrichts im Klassenzimmer.

Da der Schulunterricht nicht öffentlich ist, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass während des Fernunterrichts mit Teams das individuelle Recht der Schüler und Lehrkräfte am Bild und Ton gültig ist und respektiert werden muss.

- Der Fernunterricht über Teams ist somit geschützt. Da dabei die Persönlichkeitsrechte anderer (Schüler und Lehrperson) berührt sind, darf wie im analogen Unterricht niemand außer den Schüler einer Klasse und die unterrichtende Lehrkraft daran teilnehmen. D.h. auch Eltern dürfen dem Unterricht der Klasse nicht beiwohnen.
- Präsenzunterricht und Fernunterricht dürfen nicht aufgezeichnet werden. Auch die Weiterverbreitung von Bild oder Ton aus dem Unterricht ist verboten.
- Sollte dies geschehen, so behält sich die Schulleitung rechtliche und disziplinarische Schritte (gemäß §90 SchG) vor.

Besprechungsnotizen/ Beiträge

Nur schulische Dinge dürfen darin geschrieben werden.

Regeln für Videokonferenzen:

1. Die Videokonferenzen sind zwar für den Austausch da, es gilt aber wie im Unterricht: Wer etwas sagen möchte, meldet sich.
2. Die Lehrperson ruft die Schüler, die sich gemeldet haben, nacheinander auf.
3. Keiner darf von der Konferenz ein Foto oder eine Aufnahme machen! Das ist strafbar und hat Konsequenzen (siehe oben).
4. Für einen reibungslosen Unterricht ist es wichtig, auf die Anweisungen der Lehrkraft zu hören (Mikros an/aus, Kamera an/aus).
5. Zu Beginn hat jeder das vorher bekanntgegebene Material bereitgelegt. Ist kein Material angegeben, müssen immer ein Block und Schreibsachen bereitliegen.
6. Wenn möglich, sollte man an einem geeigneten Platz arbeiten, z.B. Schreibtisch. Ausnahme: das WLAN funktioniert nur an gewissen Plätzen.
7. Die Lehrperson verlässt die Konferenz als letzte Person.
8. Fehlverhalten kann zum Ausschluss vom Videounterricht führen, Aufgaben bleiben aber verpflichtend!

